

S-Kamatik plus

Der Zuggenerator

Montage & Betrieb

Hinweis:

Gewährleistungsansprüche entfallen,
soweit die Montage- und
Bedienungsanleitung nicht beachtet wird.

-Technische Änderungen
und Irrtümer vorbehalten-
(Stand 07/2013)

SPARTHERM
Feuerungstechnik GmbH
Maschweg 38

D - 49324 Melle



1. Vorwort / Qualitätsphilosophie

Sie haben sich für ein Spartherm Brennzellen - Zubehör entschieden - herzlichen Dank für Ihr Vertrauen.

In einer Welt des Überflusses und der Massenproduktion verbinden wir unseren Namen mit dem Credo unseres Inhabers Herrn Gerhard Manfred Rokossa:

„Hohe technische Qualität kombiniert mit zeitgerechtem Design und Dienst am Kunden zu dessen Zufriedenheit und Weiterempfehlung.“

Wir bieten Ihnen zusammen mit unseren Fachhandelspartnern erstklassige Produkte, die emotional berühren und Gefühle wie Geborgenheit und Behaglichkeit ansprechen. Damit dies auch gelingt, empfehlen wir Ihnen die Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen, so dass Sie Ihren Kaminofen schnell und umfassend kennen lernen.

Außer den Informationen zur Bedienung enthält diese Anleitung auch wichtige Wartungs- und Betriebshinweise für Ihre Sicherheit sowie die Werterhaltung Ihres Spartherm Brennzellen - Zubehör und gibt Ihnen wertvolle Tipps und Hilfen.

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Allzeit ein schönes Feuer.
Ihr Spartherm Team
G.M. Rokossa

Inhalt

1. Vorwort / Qualitätsphilosophie	3
2. Allgemeine Hinweise	5
3. Funktionsbeschreibung	5
4. Lieferumfang	7
5. Varianten Zuggenerator	7
6. Montage Zuggenerator	12
7. Wartung	13
8. Reinigung des Generators	14
9. Montage des Drehzahlstellers	15
9.1. Elektrischer Anschluss	15
10. Bedienung des Drehzahlstellers	17
11. Allgemeine Garantiebedingungen	18
11.1 Anwendungsbereich	18
11.2 Generelle Information	18
11.3 Garantiezeit	18
11.4 Wirksamkeitserfordernis für die Garantie	19
11.5 Garantiausschluss	19
11.6 Mängelbeseitigung / Instandsetzung	20
11.7 Verlängerung der Garantiezeit	20
11.8 Ersatzteile	20
11.9. Haftung	21
11.10 Schlussbemerkung	21
12. EG Konformitätserklärung	22
13. Inbetriebnahmeprotokoll	24

2. Allgemeine Hinweise

Vor der Installation Ihrer Kaminanlage mit der S-Kamatik plus ist ein Gespräch mit Ihrem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister zu führen. Er berät Sie über baurechtliche Vorschriften, Tauglichkeit Ihres Schornsteines und führt die Abnahme Ihrer Kaminanlage durch.

Es sind nationale und europäische Normen, die jeweiligen landesspezifischen und örtliche Richtlinien und Vorschriften, insbesondere die jeweilige Feuerungsverordnung des Bundeslandes und die Fachregeln des Kachelofen- und Luftheizungsbauhandwerks (TROL) bei Aufstellung und Betrieb der Brennzelle und beim Anschluss an den Schornstein zu beachten.

Diese Montageanleitung hat nur für die „S-Kamatik plus“ Gültigkeit! Bei der Montage der Brennzelle ist unbedingt den **Hinweisen** in der Montageanleitung zu den Brennzellen Folge zu leisten.

Bitte beachten:

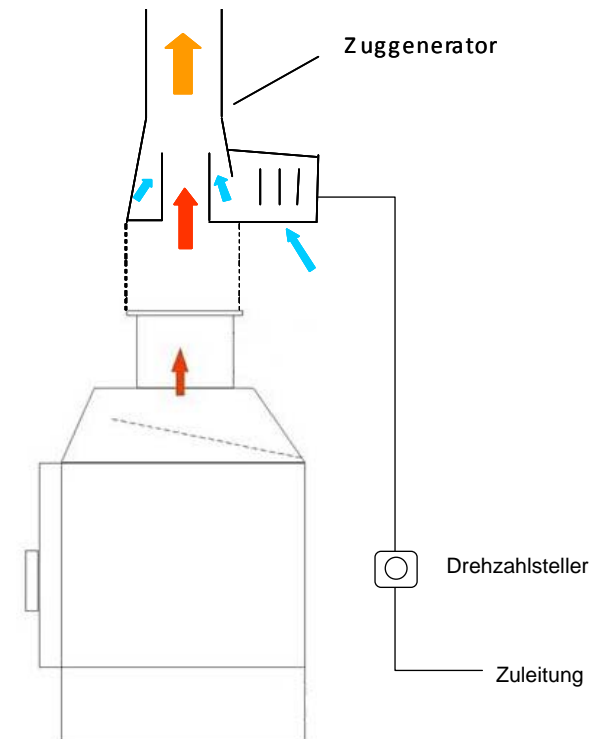
1. Die „S-Kamatik plus“ darf nur an einer Feuerstelle installiert werden, an der die Zuführung von natürlicher Frischluft jederzeit gegeben ist. Wir empfehlen den Anschluss der Feuerstätte an eine Verbrennungsluftzuführung von außen (aus dem Freien)
2. Die Zuggenerator „S-Kamatik plus“ darf nur in Verbindung mit einer holzbefeuerten Brennzelle betrieben werden.
3. Gas-Brennzellen dürfen **nicht** mit der „S-Kamatik plus“ ausgestattet werden!

3. Funktionsbeschreibung

Die „S-Kamatik plus“ ist eine auf dem Schornstein montierte Förderdrucksteuerung. Sie besteht aus dem Zuggenerator und der Kontrolleinheit für die Motorgeschwindigkeit des Ventilators.

Der Zuggenerator gleicht einen zu geringen Förderdruck des Schornsteins aus, der besonders in der Anheizphase, bei schwierigen Wetterlagen oder generell bei schwachem Schornsteinzug besteht.

Über den im Lieferumfang enthaltenen Drehzahlsteller wird der Zuggenerator manuell an- und ausgestellt. Während des Betriebes kann die Geschwindigkeit des Ventilators und damit der Förderdruck im Schornstein manuell über den Drehzahlsteller eingestellt werden.



Funktionsschema S-Kamatik Plus

Vorteile der S-Kamatik plus:

- Der auf dem Schornstein installierte Zuggenerator gleicht zu geringen Förderdruck im Schornstein aus
- Starthilfe bei „kalten“ Schornsteinen
- Reduzierung des Herausrauchens beim Nachlegen, wenn der Zuggenerator während des Öffnens der Feuerraumtür mit voller Leistung läuft
- Ausgleich von witterungsbedingten Schwankungen des Schornsteinförderdruckes

4. Lieferumfang

Zur „S-Kamatik plus“ gehören folgende Bauteile:

- Drehzahlsteller für Aufputzmontage
- Zuggenerator mit 3m Anschlussleitung und Sicherungsfangseil
- Montage- & Betriebsanleitung

Hinweis: Befestigungsmaterial zur Montage des Zuggenerators auf den Schornstein gehört nicht zum Lieferumfang.

5. Varianten Zuggenerator

Den Zuggenerator gibt es in 4 verschiedenen Ausführungen:

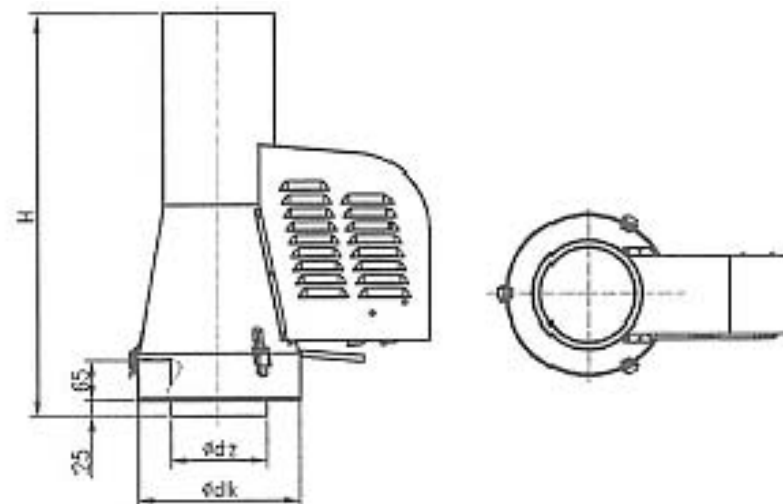
Als Steckaufsatz für Edelstahlschornsteine in $\varnothing 150$ und $\varnothing 200$ mm und als Schornsteinkopfmontage mit rechteckiger Grundplatte in $\varnothing 150$ und $\varnothing 200$ mm.

Die Generatoren sind für Umgebungstemperaturen von -30 bis 60°C geeignet.

Rauchrohraufsatz mit isoliertem Verschluss $\varnothing = 150$ mm Set 2 - Art. Nr. 1011446



Typ:	GCK150-B-K	Spannung:	230V
Förderdruck:	24Pa	Stromaufnahme:	0,45A
Fördermenge:	230m ³ /h	Frequenz:	50Hz
Leistung:	105W	Schutzart:	IP34
Schutzklasse:	I (Erdleiter PE)	Max. Abgastemp.:	400°C



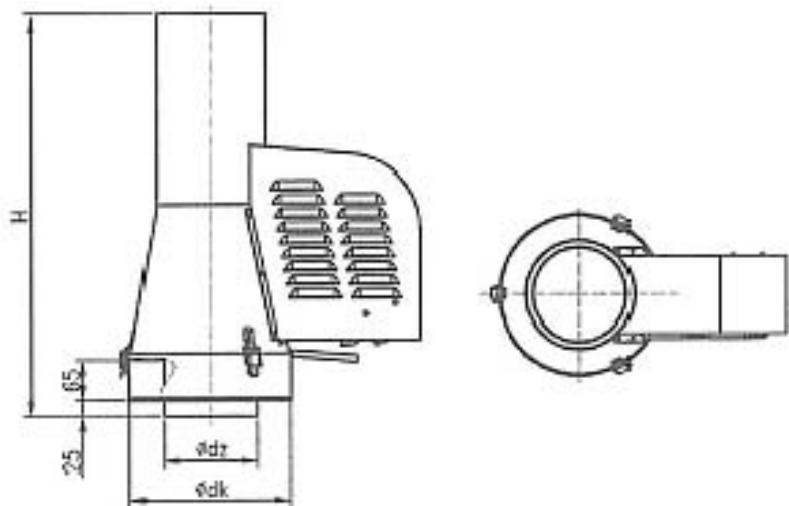
Maße [mm]:

dw	dz	H	dk	A	B
-	149	607	253,3	-	-

Rauchrohraufsatz mit isoliertem Verschluss Ø = 200mm
Set – 3 Art. Nr. 1011447



Typ:	GCK200-B-K	Spannung:	230V
Förderdruck:	20Pa	Stromaufnahme:	0,7A
Fördermenge:	370m ³ /h	Frequenz:	50Hz
Leistung:	160W	Schutzart:	IP34
Schutzklasse:	I (Erdleiter PE)	Max. Abgastemp.:	400°C



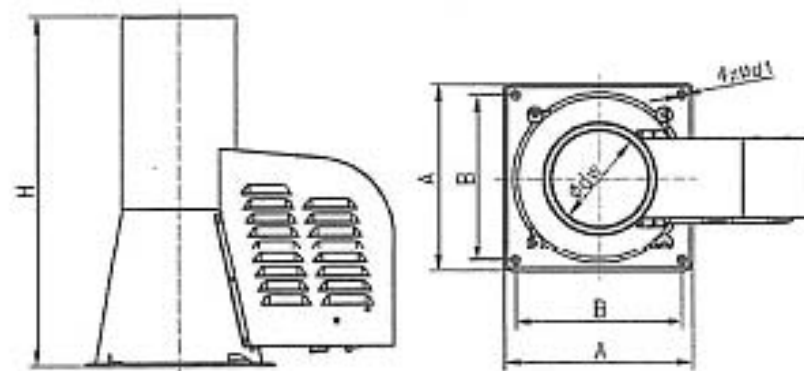
Maße [mm]:

dw	dz	H	dk	A	B
-	199	686	303	-	-

Rechteckige Grundfläche für Schornsteinkopfaufsatz Ø = 150mm
Set 4 - Art. Nr. 1011448



Typ:	GCK150	Spannung:	230V
Förderdruck:	24Pa	Stromaufnahme:	0,45A
Fördermenge:	230m ³ /h	Frequenz:	50Hz
Leistung:	105W	Schutzart:	IP34
Schutzklasse:	I (Erdleiter PE)	Max. Abgastemp.:	400°C



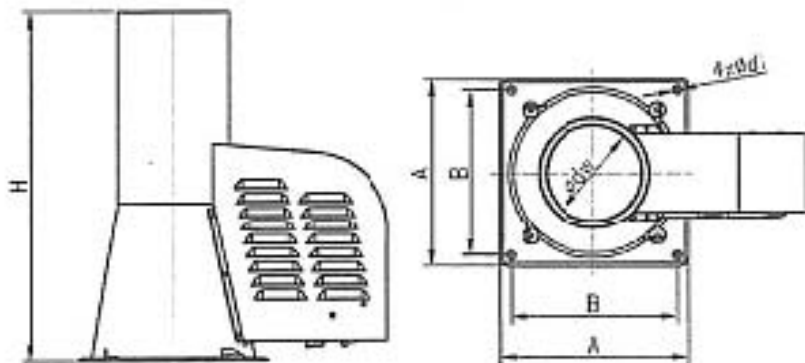
Maße [mm]:

dw	dz	H	dk	A	B
147	-	518		282	240

Rechteckige Grundfläche für Schornsteinkopfaufsatz Ø = 200mm
Set 5 - Art. Nr. 1011449



Typ:	GCK200	Spannung:	230V
Förderdruck:	20Pa	Stromaufnahme:	0,7A
Fördermenge:	370m ³ /h	Frequenz:	50Hz
Leistung:	160W	Schutzart:	IP34
Schutzklasse:	I (Erdleiter PE)	Max. Abgastemp.:	400°C



Maße [mm]:

dw	dz	H	dk	A	B
197	-	598		342	290

6. Montage Zuggenerator

Der Zugluftgenerator S-Kamatik plus muss oben auf dem Schornsteinschacht platziert werden. Um zu verhindern, dass Schnee auf den Zuggenerator drückt, sollte dieser oberhalb des Daches installiert werden.

Es dürfen keine weiteren Hauben auf dem Generator angebracht werden, die Rauch ablenken und die Leistung des Generators beeinträchtigen.

Die maximale Abgastemperatur darf 400 °C nicht übersteigen.

Montageschritte Schornsteinkopfaufsatz:

1. Setzen Sie den Generator so auf den Schornsteinkopf, dass die Öffnung parallel zu dem Schornsteinschacht liegt.
2. Markieren Sie die Montagelöcher an dem Schornstein.
3. Entfernen Sie den Generator.
4. Bohren Sie Löcher mit einem Durchmesser von 6mm.
5. Platzieren Sie den Generator und schrauben Sie diese fest an.
6. Schließen Sie das Stromkabel, wie im Schaltplan vorgegeben, an.
7. Erden Sie den Zuggenerator mit einer separaten Erde (Blitzschutz).

Die Oberseite muss eben sein, ansonsten ist diese auszugleichen.

Montageschritte Rauchrohraufsatz:

1. Setzen Sie den Generator auf den doppelwandigen Schornstein.
2. Bohren Sie 4 Löcher und verbinden Sie den Generator mit dem doppelwandigen Schornsteins mit Hilfe von 4 rostfreien Nieten.
3. Schließen Sie das Stromkabel wie im Schaltplan vorgegeben an.
4. Montieren Sie das Erdungskabel.

7. Wartung

Gemäß den Vorschriften müssen alle Schornsteinaufsätze durch einen Schornsteinfeger kontrolliert und gereinigt werden. Es wird eine jährliche Reinigung empfohlen.

Während der Wartungsarbeiten stellen Sie bitte Zuggenerator aus und nehmen die Anlage vom Netz.

Folgende Punkte sind zu kontrollieren:

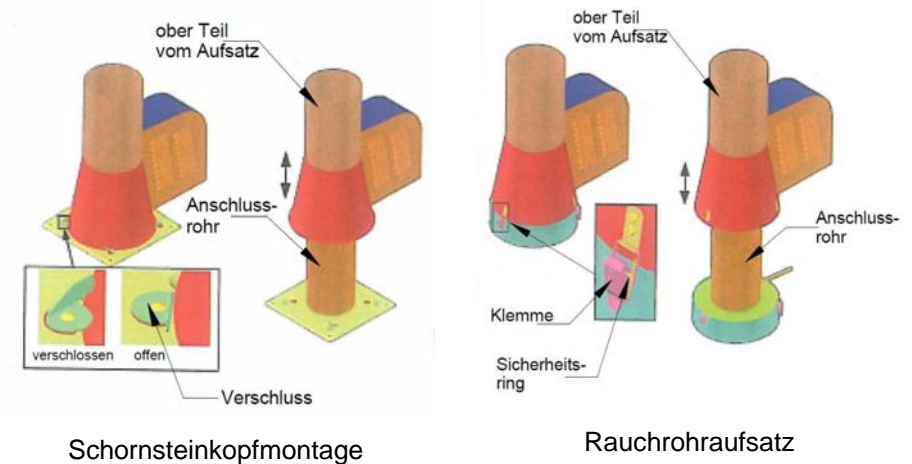
- Ist Zuggenerator stabil und sicher auf dem Schornstein montiert?
- Ist das Sicherungsseil unbeschädigt?
- Es dürfen keine mechanischen Schäden an dem Aufsatz und an der elektrischen Verkabelung vorliegen!
- Ist der Zuggenerator frei von Korrosion?
- Ist der Zuggenerator frei von Verschmutzungen?

Sicherheitshinweise:

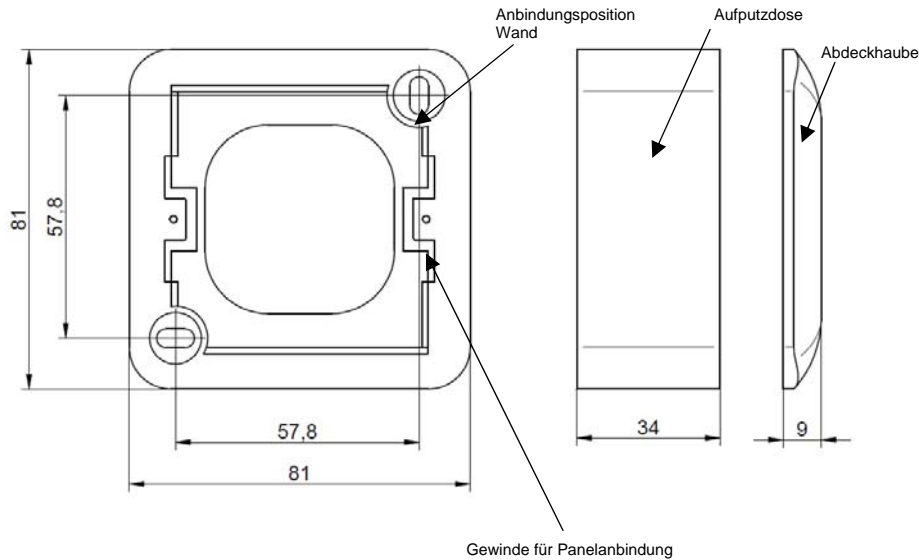
1. Der elektrische Anschluss des Gerätes muss durch ein autorisiertes Fachunternehmen durchgeführt werden.
2. Bei jeder Wartung und Instandhaltung muss der Netzstecker gezogen werden.
3. Die Kabel dürfen keine heißen Oberflächen berühren.
4. Verhindern Sie das Abschneiden, Trennen oder Herausreißen der Kabel aus dem Generator.
5. Montieren Sie den Generator nicht auf einer leicht brennbaren Oberfläche.
6. Verhindern Sie, dass Schnee auf den Generator drückt.
7. Verdecken Sie nicht die Luftschlitze.
8. Montieren Sie keine Hauben oder Abdeckungen auf den Zuggenerator.

8. Reinigung des Generators

1. Trennen Sie den Generator vom Netz
2. Öffnen Sie die Verschlüsse (Standard-Schornsteinkopf) oder Klemmen
3. Heben Sie die oberen Teil des Aufsatzes ab
4. Säubern Sie die Injektorrohre
5. Führen Sie den oberen Teil des Aufsatzes wieder zurück auf ihre Position und sichern Sie diese durch das Schließen der Verschlüsse oder Klemmen
6. Schließen Sie das Gerät wieder an



9. Montage des Drehzahlstellers



Befestigen Sie die Aufputzdose mit zwei Schrauben an der Wand. Die Elektronikeinheit selbst wird mit zwei Schrauben an der Dose befestigt. Anschließend wird die Abdeckhaube aufgedrückt.

9.1. Elektrischer Anschluss

Die gesamte elektrische Installation der einzelnen Komponenten darf nur von einem autorisierten Fachunternehmen durchgeführt werden. Dabei sind alle Arbeiten gemäß den VDE-Vorschriften (z.B. VDE 0105, VDE 0116, VDE 0100 etc.) sowie den technischen Anschlussbedingungen des örtlichen Stromlieferanten auszuführen.

Bei Arbeiten an elektrischen Anlagen sind diese immer spannungsfrei zu schalten!

Anschluss Zuggenerator:

Der Zuggenerator ist werksseitig mit einer 3m langen Anschlussleitung ausgestattet, die je nach Schornsteinhöhe entsprechend bis zum Drehzahlsteller verlängert werden muss

Der Anschluss an den Drehzahlsteller ist wie folgt vorzunehmen :

Die Phase „L“ wird direkt an den Drehzahlsteller angeschlossen, der Neutralleiter „N“ und der Schutzleiter „PE“ werden mittels einer geeigneten Klemmstelle direkt mit der Zuleitung verbunden. Die Klemmstelle ist nicht Bestandteil des Lieferumfangs.

Netzanschluss:

Die Stromversorgung für den Drehzahlsteller erfolgt über eine Netzzuleitung mit 3 x 0,75 mm² Mindestquerschnitt (ist nicht Teil des Lieferumfangs).

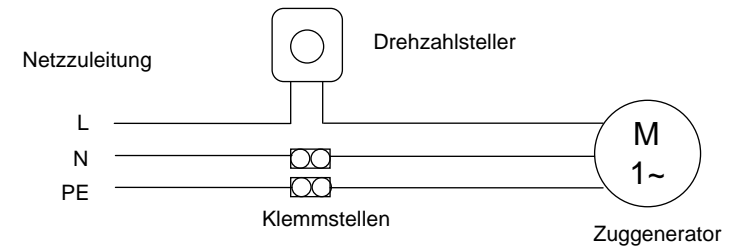


Abb. 3 Verdrahtungsplan

10. Bedienung des Drehzahlstellers

Zur Einstellung der Lüfterdrehzahl den Drehknopf nach rechts bzw. links drehen. Eine Rechtsdrehung erhöht die Drehzahl des Zuggenerators und damit die Förderleistung. Mit einer Drehung nach links wird die Drehzahl reduziert. Der Zuggenerator kann auch komplett ausgeschaltet werden, dazu ist kurz vor dem Linksanschlag des Stellers ein kleiner mechanischer Widerstand zu überwinden, danach schaltet der Drehzahlsteller mit einem hörbaren Klickgeräusch ab. Zum Einschalten ist der Stellknopf wieder nach rechts zu drehen.



Stellrad für
Drehzahl

11. Allgemeine Garantiebedingungen

11.1 Anwendungsbereich

Diese Allgemeinen Garantiebedingungen gelten im Verhältnis des Herstellers, der Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH, zum Händler/Zwischenhändler.

Sie sind nicht deckungsgleich mit den Vertrags- und Garantiebedingungen, die der Händler/ Zwischenhändler an seinen Kunden im Einzelfall weitergibt bzw. weitergeben kann.

11.2 Generelle Information

Dieses Produkt ist ein nach dem Stand der Technik gefertigtes Qualitätserzeugnis.

Die verwendeten Materialien wurden sorgfältig ausgewählt und stehen, wie unser Produktionsprozess, unter ständiger Kontrolle.

Für das Aufstellen oder Verbauen dieses Produktes sind besondere Fachkenntnisse erforderlich. Daher dürfen unsere Produkte nur von Fachbetrieben unter Beachtung der gültigen gesetzlichen Bestimmungen eingebaut und in Betrieb genommen werden.

11.3 Garantiezeit

Die Allgemeinen Garantiebedingungen gelten nur innerhalb der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union. Die Garantiezeit und Umfang

der Garantie wird im Rahmen dieser Bedingungen außerhalb der gesetzlichen Gewährleistung, die unberührt bleibt, gewährt.

Die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH übernimmt eine **5-jährige** Garantie für:

- Grundkorpus Brennzellen
- Grundkorpus Kaminöfen
- Grundkorpus Kaminkassetten
- Grundkorpus Kamintüren

Die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH gewährt **24 Monate** Garantie für die Hochschiebetechnik, Bedienelemente wie Griffe,

Stellhebel, Stoßdämpfer, elektronische und elektrische Bauteile, wie Lüfter, Drehzahlregler, Originalersatzteile, sämtliche Zukaufartikel und sicherheitstechnische Einrichtungen.

Die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH gewährt Garantie von **6 Monaten** auf Verschleißteile im Feuerbereich, wie Schamotte, Vermiculite, Feuerroste, Dichtungen und Glaskeramik.

11.4 Wirksamkeitserfordernis für die Garantie

Die Garantiezeit beginnt mit Auslieferungsdatum an den Händler/Zwischenhändler. Dies ist durch Urkunde, etwa Rechnung mit Lieferbestätigung des Händlers/Zwischenhändlers nachzuweisen. Das auf das Produkt bezogene Garantiezertifikat ist vom Anspruchsteller mit Geltendmachung des Garantieanspruchs vorzulegen.

Ohne Vorlage dieser Nachweise ist die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH zu keiner Garantieleistung verpflichtet.

11.5 Garantieausschluss

Die Garantie umfasst nicht:

- den Verschleiß des Produktes:

- Schamott/Vermiculite:

Dies ist ein Naturprodukt, das bei jedem Heizvorgang Ausdehnungen und Schrumpfungen unterliegt.

Hierbei können Risse entstehen. Solange die Auskleidungen die Position im Brennraum beibehalten und nicht zerbrechen, sind diese voll funktionsfähig.

- die Oberflächen:

Verfärbungen im Lack oder auf den galvanischen Oberflächen, die auf thermische Belastung oder Überlastung zurückzuführen sind.

- die Hochschiebemechanik:

- Bei Nichteinhaltung der Installationsvorschriften und damit verbundener Überhitzung der Umlenkrollen und Lager.

- die Dichtungen:

Nachlassen der Dichtheit durch thermische Belastung und Verhärtung.

- die Glasscheiben:

Verschmutzungen durch Ruß oder eingebrannte Rückstände von verbrannten Materialien, sowie farbliche oder andere optische Veränderungen aufgrund der thermischen Belastung.

- falscher Transport und/oder falsche Lagerung
- unsachgemäße Handhabung von zerbrechlichen Teilen wie Glas und Keramik
- unsachgemäße Handhabung und/oder der Gebrauch
- fehlende Wartung
- fehlerhafter Einbau oder Anschluss des Gerätes
- Nichtbeachtung der Aufbau- und Betriebsanleitung
- technische Abänderungen an dem Gerät durch firmenfremde Personen

11.6 Mängelbeseitigung / Instandsetzung

Unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung, die innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfristen Vorrang vor dem Garantieverprechen hat, werden im Rahmen dieser Garantie alle Mängel kostenfrei behoben, die nachweislich auf einen Materialfehler oder auf einen Herstellerfehler beruhen und die übrigen Bedingungen dieses Garantieverprechens eingehalten sind.

Im Rahmen dieses Garantieverprechens behält sich die Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH vor, entweder den Mangel zu beseitigen oder das Gerät kostenfrei auszutauschen.

Die Mängelbeseitigung hat Vorrang.

Dieses Garantieverprechen umfasst ausdrücklich nicht weitergehenden Schadensersatz, der über die gesetzliche Gewährleistung hinaus ausgeschlossen ist.

11.7 Verlängerung der Garantiezeit

Wird aus dem Garantieverprechen eine Leistung in Anspruch genommen, sei es Mängelbeseitigung oder durch Austausch eines Gerätes, verlängert sich für dieses ausgetauschte Gerät/die Komponente die Garantiezeit.

11.8 Ersatzteile

Werden Ersatzteile verwandt, dürfen ausschließlich die vom Hersteller hergestellten oder von diesem empfohlenen Ersatzteile verwendet werden.

11.9. Haftung

Schäden und Schadensersatzansprüche, die nicht die Ursache in einem mangelhaft gelieferten Gerät der Firma Spartherm Feuerungstechnik GmbH haben, werden ausgeschlossen und sind nicht Bestandteil dieses Garantieversprechens.
Davon ausgenommen sind gesetzliche Gewährleistungsansprüche, wenn diese im Einzelfall bestehen sollten.

11.10 Schlussbemerkung

Über diese Garantiebedingungen und Garantiezusagen hinaus steht Ihnen der Fachhändler/Vertragspartner gern mit Rat und Tat zur Verfügung.
Es wird ausdrücklich empfohlen, Kaminanlagen und Kaminöfen regelmäßig durch einen Ofensetzer überprüfen zu lassen.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

12. EG Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinien
Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

Wir,

Spartherm Feuerungstechnik GmbH
Maschweg 38 / D - 49324 Melle

erklären hiermit, dass die nachfolgenden genannten Produkte den oben angegebenen EG-Richtlinien entsprechen:

Produktart: S-Kamatik plus

Modell: Zuggenerator Typ GCK (GCK150,
GCK150-B-K, GCK200, GCK200-B-K)

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 50106:2000

EN 60335-1:2004

EN 60335-2-80:2007

Melle,
01.09.2009



Gerhard Manfred Rokossa, Geschäftsführer

EG-Konformitätserklärung

EG-Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinien
Niederspannungsrichtlinie 1989/336/EG

Wir,

Spartherm Feuerungstechnik GmbH
Maschweg 38 / D - 49324 Melle

erklären hiermit, dass die nachfolgenden genannten Produkte den oben angegebenen EG-Richtlinien entsprechen:

Produktart: S-Kamatik plus

Modell: Drehzahlsteller Typ RT-10


Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60730-2-1:2002

EN 60730-1:2002

EN 55022:2000 +A1:2000

Melle,
01.09.2009


Gerhard Manfred Rokossa, Geschäftsführer

13. Inbetriebnahmeprotokoll

Datum: _____	Geräte-Nr.: _____ (s. Typenschild)
Installationsfirma:	
Elektrische Installation:	
Anschluss Schutzleiter	
Kaminofenbetreiber in die Bedienung eingewiesen und die Montage- und Bedienungsanleitung ausgehändigt:	Unterschriften: Monteur / Betreiber
Jährlich durchgeführte Wartungsarbeiten:	
Art der Arbeiten	
Name:	
Datum:	
Unterschrift:	

ACHTUNG: Sorgfältig aufbewahren!

Bitte bewahren Sie die Anleitung mit einem gültigen und deutlich datierten Kaufbeleg auf und halten die Unterlagen bei etwaigen Servicearbeiten für unsere Monteure bereit.